

HANDBALL REPORT



HC Eintracht Hildesheim

Samstag, 30. November 2024, Anwurf 19:15 Uhr, Sporthalle Spenge



Volksbank in Ostwestfalen

FMK.STEUER

Steuerberatung

FMK.AUDIT^{OWL}

Wirtschaftsprüfung

Fortschrittlich

Mandantenorientiert

Kompetent



FMK.STEUER

Poststraße 36, 32139 Spenge
Tel.: 05225/8507-0

FMK.AUDIT^{OWL}

Obernstr. 1a, 33602 Bielefeld
Tel.: 0521/399097-1

www.fmk-steuer.de

www.fmk-audit.de



IMMOBILIEN & VERSICHERUNGEN | WWW.PVF-GRUPPE.DE



SPEISEN VOR ORT

ZUM MITNEHMEN • LIEFERDIENST

ENGERSTRASSE 25 - 32139 SPENGE



05225.4444

WWW.ALTER-HUT.DE

bf BOCKERMANN
FRITZE
DesignHaus GmbH



Heimspiel.
bf-designhaus.de

Mit dem Teamgeist unserer Mannschaft haben wir genau die richtige Taktik und Strategie, um deinen Traum vom eigenen Haus zum Erfolg zu bringen.



Bockermann Fritze
DesignHaus GmbH
Dieselstraße 11
32130 Enger

T +49 5224 9737-20
bfd@bockermann-fritze.de
bf-designhaus.de

Folge uns auf Instagram.



Willkommen im Schuhkarton

Es ist wieder Samstag und wieder ist es 19:15 Uhr. Die Handball-Fans des TuS Spenge wissen, jetzt beginnt das Heimspiel hier in der Halle, die wir gerne den schönsten Schuhkarton der Welt nennen. Seit kurzem wissen wir auch, wie es damals zu dieser besonderen Anwurfzeit in Spenge gekommen ist. Damals heißt 1995. Seitdem geht es immer um Viertel nach sieben los.

Ob das heute ein Topspiel wird, muss sich erst noch herausstellen, das hängt im wesentlichen von unserer Mannschaft ab. Der Gast ist auf jeden Fall eine Topmannschaft. Wir begrüßen den HC Eintracht Hildesheim. Herzlich willkommen hier bei uns in Spenge. Das gilt natürlich für alle, die zum Team gehören, und auch für Fans, die ihre Mannschaft zu uns nach Ostwestfalen begleiten. Die Eintracht ist einer der beiden Topfavoriten im Wettbewerb um die ersten beiden Plätze in der Tabelle, die zur Teilnahme an der Aufstiegsrunde berechtigen. Am Ende der vorigen Saison haben die Hildesheimer den Aufstieg in die 2. Bundesliga nur knapp verpasst. Auf den anderen großen Favoriten, den TV Emsdetten, trifft unser TuS Spenge übrigens in einer Woche auswärts.

Im Handball entscheidet sich viel erst in den letzten Minuten, manchmal auch in den letzten Sekunden. Die Spenger Fans haben das in den ersten 11 Spielen dieser Saison schon 6 mal erlebt. In Aurich gelang das Anschlussstor 50 Sekunden vor Schluss, Spenge kam dann auch nochmal an den Ball, der Ausgleich fiel aber nicht mehr. In Melsungen konnte die dortige MT durch einen Siebenmeter ausgleichen, der in der Schlusssekunde verhängt worden war. Gegen die Sportfreunde Söhre fiel 6 Sekunden vor dem Ende der Siegtreffer für den TuS, in Habenhausen 45 Sekunden. Sehr gut erinnern wir uns noch an die Spiele in Wilhelmshaven und zu Hause gegen das Team HandbALL Lippe II. In beiden fiel der Ausgleichstreffer buchstäblich in letzter Sekunde, einmal für und einmal gegen Spenge. Ob es heute wohl auch spannend wird?

Euer Spenger Handballfan Jan Arne

EP: Wilkenhöner
ElektronikPartner

- > **Haustechnik & Haushaltsgeräte**
- > **Computer & EDV**

Lönsweg 5-11 · Spenge
Tel. (05225) 8595-33
www.wilkenhoeener.de

to/|
Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger



www.stb-hansel.de

Sanitär Heizung Bruning

Ingenieurbetrieb für Gebäudetechnik



**ERFAHRUNG,
KNOW HOW
UND KOMPETENZ
SEIT ÜBER
90 JAHREN.**



SANITÄR



HEIZUNG



KLIMA



KUNDENDIENST

www.sanitaer-bruning.de

MITARBEITER GESUCHT

**Spenge | Biermannstr. 20
Telefon: 05225/8500-0**



 **Style & Print**
teamsport + textilveredelung

joma-sport.com
all for sport



Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36
Telefon (05225) 8783 - 0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2
Telefon (05226) 99442 - 0

www.werner-rae.de

GERRIT WERNER Rechtsanwalt – Notar a.D.
(Gesellschafter Sept. 1976 - Jan. 2021)

THOMAS HEMMINGHAUS Rechtsanwalt

Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER Rechtsanwalt – Notar (mit Amtssitz in Spenge)

Fachanwalt für
– Familienrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Miet- und Wohnungseigentumsrecht
– Bau- und Architektenrecht

Die Schiedsrichter



Stefan Bendel und Paul Schulte-Coerne

Die Schiedsrichter der heutigen Begegnung, Stefan Bendel (*1984) und Paul Schulte-Coerne (*1988), sind in der Spenger Sporthalle gut bekannt. Die Referees pfeifen für den Landesverband Westfalen und kommen aus dem Ruhrgebiet. Stefan Bendel hat sich viele Jahre lang als Schiedsrichterwart beim TV Wickede engagiert, Paul Schulte-Coerne wohnt in Dortmund und ist beim ATV Dorstfeld für das SIS-/Passwesen zuständig. Wir begrüßen die beiden erfahrenen Referees in Spenge und wünschen ihnen eine angenehme Anreise sowie eine souveräne Leitung des Drittligaspiels TuS Spenge gegen HC Eintracht Hildesheim.

Am Zeitnehmertisch sitzen heute Juliane und Frank Brockhoff.

Parallelen

Was Spenge in der Wilhelmshavener Nordfrost-Arena gelang, wiederholte sich eine Woche danach im heimischen „Schuhkarton“ mit allerdings umgekehrtem Ausgang, und das fast im doppelten Sinn.

Während das TuS-Auswärtsspiel in Wilhelmshaven 32:32 endete, stand es im Spenger Schuhkarton mit dem Abpfiff 31:31. Spenge hatte sich das gefeierte Remis an der Nordsee durch einen Gewaltwurf von Maximilian Schüttemeyer verdient gesichert. Das Team HandbALL Lippe II machte es den Spengern nach und sicherte sich mit dem Ausgleich durch Frederik Puls Sekundenbruchteile vor dem Abpfiff einen von der Mannschaft, den Offiziellen und den mitgereisten Augustdorfer Fans bejubelten und dem Spielverlauf nach gerechten Punkt. Jonah Jungmann hatte die Gastgeber vor 640 begeisterten Zuschauern sechs Sekunden vor dem Spielende mit 31:30 in Führung gebracht.

Der Handball-Spruch des Tages

„Gute Spieler machen immer neue Fehler, schlechte Spieler immer die gleichen.“

ULTIMATE

Top-Wettpielball. Handgenäht. EHF-APPROVED.

Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.

 **Style & Print**
teamsport + textilveredelung
Katja Brinkmeyer
33129 Delbrück-Ostenland



Gesamtbilanz der Spiele des TuS Spenge im Hallenhandball**Teil III****Oberliga, Regionalliga, 3. Liga, 2. Bundesliga: Spielzeiten von 1969/70 bis 2023/24**

HR-Mitarbeiter **Rolf Möcker** hat die aufwändige Arbeit unternommen, eine Gesamtbilanz aller Pflichtspiele des TuS Spenge seit der Oberliga-Saison 1969/70 (Aufstieg der Spenger Hallenhandballmannschaft in die Oberliga) zu erstellen. Er hat dabei ermittelt, dass der TuS Spenge in dieser Zeit gegen insgesamt 155 andere Vereine Pflichtspiele bestritten hat. Die Ergebnisse seiner Recherchen sind in dieser und in den folgenden Ausgaben des HandballReports nachzulesen:

Mannschaft	Spiele	g - u - v	Tore	Punkte
SV Concordia Delitzsch	6	3 - 1 - 2	160 : 155	7 : 5
TuS Derschlag	4	0 - 1 - 3	67 : 77	1 : 7
Dessau-Roßlauer HV 06	14	6 - 2 - 6	380 : 382	14 : 14
MTV Dinslaken	6	4 - 0 - 2	102 : 88	8 : 4
TSV Bayer Dormagen II	4	4 - 0 - 0	149 : 116	8 : 0
OSC Thier Dortmund	14	5 - 2 - 7	235 : 236	12 : 16
TSC Eintracht Dortmund	2	0 - 0 - 2	36 : 52	0 : 4
HSG OSC/Eintracht Dortmund	4	2 - 2 - 0	91 : 76	6 : 2
Turu Düsseldorf	2	2 - 0 - 0	61 : 38	4 : 0
HSV Emden	2	2 - 0 - 0	47 : 33	4 : 0
TV Emsdetten	26	8 - 5 - 13	627 : 657	21 : 31
SC Phönix Essen	2	0 - 1 - 1	29 : 31	1 : 3
TuSem Essen I	10	3 - 0 - 7	176 : 204	6 : 14
TuSem Essen II	2	0 - 0 - 2	42 : 51	0 : 4
TV Essen-Cronenberg	4	4 - 0 - 0	80 : 54	8 : 0
TuS Ferndorf I	20	9 - 4 - 7	450 : 430	22 : 18
TuS Ferndorf II	4	4 - 0 - 0	132 : 96	8 : 0
SG Flensburg-Handewitt II	4	2 - 1 - 1	108 : 104	5 : 3
VfL Fredenbeck	12	4 - 2 - 6	343 : 335	10 : 14
HSG Gevelsberg-Silschede	12	10 - 0 - 2	349 : 291	20 : 4
VfL Gladbeck	12	6 - 1 - 5	350 : 338	13 : 11
TV Grambke-Bremen	2	2 - 0 - 0	54 : 43	4 : 0
MTV Großenheidorn	4	4 - 0 - 0	132 : 96	8 : 0
TV Güls-Koblenz	2	2 - 0 - 0	50 : 38	4 : 0
HSG Gütersloh	2	2 - 0 - 0	64 : 41	4 : 0
VfL Gummersbach II	6	4 - 2 - 0	183 : 167	10 : 2
DJK Unitas Haan	6	5 - 0 - 1	130 : 100	10 : 2
ATSV Habenhausen-Bremen	4	3 - 0 - 1	120 : 95	6 : 2
VfL Eintracht Hagen I	43	10 - 10 - 23	899 : 969	30 : 56
VfL Eintracht Hagen II	12	8 - 1 - 3	377 : 352	17 : 7

Stark in der Region – Stark für die Region

Mit knapp 20 Mitarbeitern produzieren wir seit über 60 Jahren Printprodukte in verschiedenen Druckverfahren. Unseren meist regionalen Kunden aus Handel, Industrie und Betrieben des öffentlichen Sektors bieten wir immer wieder ein umfassendes Spektrum an individuellen Lösungen.



Livestream auf sportdeutschland.tv

Unser heutiger Gast: HC Eintracht Hildesheim



Mit Eintracht Hildesheim erscheint in dieser Saison erstmals eine Spitzenmannschaft im Spenger „Schuhkarton“. Nach der Niederlage am vorvergangenen Wochenende – allerdings ersatzgeschwächt – in Emsdetten (30:34) und dem deutlichen Heimsieg am vergangenen Wochenende gegen die SGSH Dragons (36:29) werden die Hildesheimer alles daransetzen auch in Spenge zu gewinnen. In der vergangenen Saison gelang ihnen das mit 31:28 (HZ 12:14) gegen eine gut eingestellte Spenger Mannschaft. Nach der Klatsche in Bielefeld sollte das Spenger Team gewarnt sein: will man heute punkten, so muss einfach alles passen. Unkonzentriertheiten können wir uns heute nicht erlauben!! Die Hildesheimer Mannschaft ist auf allen Positionen sehr gut besetzt. Zu den torefährlichsten Spielern der Gäste

zählen LA Lothar von Hermanni, der nach der Saison in den handballerischen Ruhestand treten will, RM/RL Matteo Ehlers, RM/RL Jakob Tonar, RM Philipp Wäger und RA René Gruszka. In der vergangenen Saison waren Jakob Tonar (4), Hendrik Hanemann (6) und Matteo Ehlers (7) in Spenge besonders torhungrig. Ob Wäger heuer in Spenge dabei sein kann, ist noch unklar.

Cheftrainer der Hildesheimer Mannschaft ist seit 2022 Daniel Deutsch, der zuvor einige Jahre als Coach beim 1. VfL Potsdam tätig war.

Wir begrüßen die mitgereisten Fans des HC Eintracht Hildesheim in der sicherlich gut besuchten Spenger Halle. Wir erwarten ein spannendes Spiel mit einem hoffentlich guten Ausgang für unsere Mannschaft.

Starke Partner an Ihrer Seite!

Wirtschaftsprüfung | Steuerberatung | Rechtsberatung | Corporate Finance | IT Consulting



PKF WMS GmbH & Co. KG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberater Rechtsanwälte

Jahnstraße 12 + 14, 32049 Herford | Tel.: +49 5221 9913-0 | herford@pkf-wms.de | www.pkf-wms.de



Ziegenbruchs
CATERING &
EVENTMANAGEMENT

Spenge - Tel. 87920
www.ziegenbruchs.de

Die Situation im DHB-Pokal

Die Achtelfinalsplele im DHB-Pokal brachten die eine oder andere Überraschung, wozu sicherlich auch das Ausscheiden des TBV Lemgo beim Zweitligisten HSC 2000 Coburg gehörte. Die Rhein-Neckar Löwen kämpften direkt vor der Auslosung der Viertelfinalsplele die Füchse Berlin nieder.

Die Ergebnisse der Achtelfinalsplele:

TSV Hannover-Burgdorf	– SG Flensburg-Handewitt	26:33
HC Empor Rostock	– HBW Balingen-Weilstetten	28:36
TUSEM Essen	– MT Melsungen	27:32
ThSV Eisenach	– SC DHfK Leipzig	30:24
HSC 2000 Coburg	– TBV Lemgo Lippe	29:28
THW Kiel	– SC Magdeburg	29:28
VfL Gummersbach	– Bergischer HC	29:24
Rhein-Neckar Löwen	– Füchse Berlin	30:29

Die Auslosung der am 18./19. Dezember auszutragenden Viertelfinalsplele durch Nationalspielerin Xenia Smits (HB Ludwigsburg) brachte folgende Ergebnisse:

MT Melsungen	– SG Flensburg-Handewitt
Rhein-Neckar Löwen	– ThSV Eisenach
HSC 2000 Coburg	– HBW Balingen-Weilstetten
THW Kiel	– VfL Gummersbach

Mit dem HSC 2000 Coburg und dem HBW Balingen-Weilstetten stehen sich zwei Zweitligisten gegenüber. Damit ist schon jetzt klar: Ein Zweitligist wird das Final4 des DHB-Pokals in Köln erreichen.

Zuschauer-Rekord im Schuhkarton

640 Handballfans sahen das 31:31-Unentschieden des TuS Spenge im OWL-Derby gegen HandbALL Lippe II. Das war Zuschauerrekord im schönsten Schuhkarton der Welt in dieser Saison. 530 Fans füllten die TuS-Ränge gegen Sportfreunde Söhre (34:33). Die vor allem in der Höhe unerwartete 26:31-Niederlage gegen HLZ Ahlener SG erlebten 560 Zuschauer. Jeweils 450 Handballfans kamen zu den TuS-Heimspielen gegen GSV Eintracht Baunatal (33:28) und VfL Gummersbach (32:22).

2.200 Zuschauer waren am 11. Spieltag der 3. Liga Nord-West beim Spitzenspiel der bis dahin ungeschlagenen Teams TV Emsdetten gegen HC Eintracht Hildesheim dabei, das die Hausherren mit 34:30 gegen HC Eintracht Hildesheim für sich entschieden. Die Münsterländer sind nach diesem Erfolg die einzige verlustpunktfreie Mannschaft der vier Dritte Liga-Staffeln.

Nur jeweils 97 Zuschauer sahen die Nord-West-Spiele GSV Eintracht Baunatal – VfL Eintracht Hagen (26:25) und MT Melsungen II – Wilhelmshavener HV (31:35). 780 Fans mussten die 31:33-Niederlage der Ahlener SG gegen OHV Aurich mit ansehen.

Unter 500 Zuschauer kamen zu den Begegnungen ATSV Habenhausen – Sportfreunde Söhre (300), SGSH Dragons – TSG A-H Bielefeld (288) und TV Bissendorf-Holte – VfL Gummersbach II (205).

AUTOHAUS

Landermann

Ihr nachhaltiges Autohaus in Spenge!



ZE

DC
DAGIA

Industriestr. 25, 32139 Spenge | 05225 85090

www.autohaus-landermann.de



hinten v. l.: Trainer Rafael Jacobsmeier, Teammanager Marcel Orjohann, Vincent Hofmann, Maximilian Schüttemeyer, Gordon Gräfe, Joshua Kern, Mathis Borgmann, Bjarne Schulz, 2. Vorsitzender Norman Kern; **Mitte v. l.:** Co-Trainer Jasmin Gojacic, Physiotherapeutin Lena Brune, Mats Lennart Köster, Jonah Jungmann, Nick Heinsohn, Justus Aufderheide, Mika Kösters, Theodor Teuteberg, Philipp Holtmann, Athletik-Trainer Fabian Gehring, Co-Trainer Sebastian Cuhlmann; **vorne v. l.:** Betreuer Michael Meinhardt, Physiotherapeutin Tabea Brüning, Paul Holz hacker, Timon Mühlenstädt, Fabian Breuer, Bastian Rutschmann, Sebastian Reinsch, Betreuer Ralf Kuhlmann, 1. Vorsitzender Horst Brinkmann, Abteilungsleiter Handball Thomas Herden.

Foto: Frank Niedertubbesing



Flexible Blechbearbeitung

**Stahlblech · Aluminium · Edelstahl
Messing · Kupfer**

Gehäuse für die Elektronikindustrie · Frontplatten
Montageplatten · Winkel
CNC - Lasertechnik · kombinierte Stanz / Lasertechnik
CNC Abkanten
Gewindebolzen pressen / schweißen

**E-Mail: info@bt-blechbearbeitung.de
http:// www.bt-blechbearbeitung.de**

GmbH & Co.KG



Am Walde 5 · 32139 Spenge
Tel.: 05225 · 862240
Fax 05225 · 862242

Guter Einstand



In seinem ersten Spiel für den VfL Lübeck-Schwartau gegen Eintracht Hagen erzielte Paul Holz hacker drei Tore. Auf der Homepage des VfL wurde er für seine Leistung gelobt. Das Spiel endete dennoch mit einer 22:27-Heimniederlage der Schwartauer.

Redecker Reisen GmbH

32139 Spenge - Industriestraße 15a
Telefon: 05225 / 2132

Moderne Reisebusse mit komfortablen
Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD

Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com



Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 | Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Dr. Norbert Sahrhage (Leitung),
Ulrich Eickmeyer, Rolf Mocker

Druck:
Druckerei Tiemann
Grafenhelder Straße 94 | 33729 Bielefeld

Layout und Grafik:
DruckBar | Marieke Schulze
Luchsweg 6 | 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de

Nachlese zum Spiel bei der TSG A-H Bielefeld

Fotos: Frank Niedertubbesing



Vincent Hofmann erzielte sechs Tore und war damit einer der wenigen Spenger Spieler, die ihre normale Form erreichten.



Auch Bjarne Schulz tat sich gegen eine gut eingespielte Bielefelder Abwehr sehr schwer; er kam auf drei Treffer.



Mats Köster bei einem Torwurf von der Rechtsaußenposition. Er konnte den gut disponierten Bastian Räber nur zweimal überwinden.



Neuzugang Leon Siebrasse bekam seine ersten Einsatzzeiten im TuS-Team und war nahe dran an seinem ersten Drifftiglor.

MIT UNS VERBUNDEN

Gemeinsam stark!


 Näher dran!

Persönlicher Service
ganz in Ihrer Nähe.

www.ewb.aov.de

12. Spieltag

Fast alle der 6 Begegnungen am Samstag waren spannend. Fast! Ganz anders lief es im Spiel unseres TuS Spenge bei den Nachbarn von der TSG A-H Bielefeld. Dieses Lokalderby in der Seidensticker Halle wollten rekordverdächtig viele Zuschauer sehen, nämlich über 2650. Sie sahen eine ziemlich einseitige Partie. Nur in den ersten Minuten war der TuS ein gleichwertiger Gegner. Dann zogen die Bielefelder davon und führten bald mit 6 Toren. Durch einen 3-Tore-Lauf kamen die Spenger noch einmal bis auf 3 Tore heran, aber mehr ging dann nicht. Im Gegenteil, einzelne Torerfolge des TuS beantwortete die TSG mehrmals gleich mit mehreren Toren. Schon zur Halbzeit sah es mit 18:10 so aus, als sei das Spiel entschieden. Auch danach boten die Gastgeber eine tolle Leistung, dem die Spenger nicht viel entgegenzusetzen hatten. Das Resultat war nicht deutlich, es war mit 36:22 überdeutlich.

Ansonsten ging es wirklich recht spannend zu an dem Tag. Von den 6 Spielen gingen 3 unentschieden aus. Das Team HandbALL Lippe II schaffte es sogar, mit 31:31 gegen die MT Melsungen II das gleiche Ergebnis zu erzielen wie eine Woche vorher in Spenge. Und wieder konnte das Team Lippe in der letzten Minute ausgleichen. Bis dahin hatten die Lipper schon häufig geführt, die Hessen aber immer wieder ausgeglichen.

In Wilhelmshaven hätte der TV Emsdetten beinahe die erste Saisonniederlage erlebt. Aber eben nur beinahe. In der letzten Minute stand es 34:33 für den Wilhelmshavener HV. Vier

Sekunden vor Schluss glückte der Favorit aus Emsdetten noch zum 34:34 aus. Die fast 1200 Zuschauer in der Nordfrost-Arena dürfte das erinnern haben an das vorige Heimspiel gegen den TuS Spenge. In der ersten Halbzeit hatte Emsdetten häufig geführt, in der zweiten der WHV. Nun gibt es in dieser Staffel keine verlustpunktfreie Mannschaft mehr.

Auch die Begegnung des VfL Eintracht Hagen II gegen den ATSV Habenhausen endete unentschieden. Dort fielen allerdings in den letzten zwei Minuten schon keine Tore mehr. In der drittletzten Spielminute verwandelten die Bremer einen Siebenmeter zum 27:27. Vorher war es ein enges Spiel mit wechselnden Führungen.

Der VfL Gummersbach II hatte gegen Eintracht Baunatal häufig geführt, verlor dann aber mit 28:30 auch dieses Spiel.

Knapp 27:26 gewannen die Sportfreunde Söhre gegen die Ahleener SG in einem insgesamt ausgeglichenen Spiel. Der Siegtreffer fiel in der vorletzten Minute, danach ging es zwar noch ziemlich hin und her, aber es passierte nichts mehr. Am Sonntag dann wurde unser heutiger Gegner, der HC Eintracht Hildesheim, seiner Favoritenstellung erst spät gerecht und gewann gegen die SGSH Dragons, die lange Zeit gut mithielten, mit 36:29.

Im Niedersachsen-Duell waren unsere (Fast-) Nachbarn vom TV Bissendorf-Holte beim OHV Aurich nur in der ersten Viertelstunde gleichwertige Gegner, dann setzte sich der OHV ab und gewann ebenfalls mit 36:29.




OPEL

Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

WIR SIND DER TUS 
 DEIN NÄCHSTER OPEL
 VON OLDENBÜRGER.

Autohaus
Oldenburger
 // Spenge

Autohaus Oldenburger
 Lange Str. 100
 32139 Spenge
 Tel.: 05225 / 8772-0
 verkauf@opel-oldenbuenger.de
 www.opel-oldenbuenger.de

Pressestimme zum Spiel: TSG A-H Bielefeld – TuS Spenge 36:22 (18:10)

Neue Westfälische

Derby-Schmach vor 2.658 Zuschauern

Würde man das Derby zwischen der TSG A-H Bielefeld und dem TuS Spenge auf ein, zwei Szenen herunterbrechen wollen, wären es wohl diese: den Wurf von Jonah Jungmann fängt TSG-Torwart Bastian Räber, der Gegenstoß landet bei Malik St. Claire, der ohne nennenswerte Gegenwehr trifft. Es ist das 34:21. Und eine heftige Abreibung für den TuS Spenge, der eigentlich als Derby-Spezialist in die Seidensticker Halle gekommen war.

„Weil wir vom Kopf her nicht bereit waren für das Derby. Das ist sonst immer unser Pluspunkt in den Derbys gewesen“, suchte Spenges sportlicher Leiter Marcel Ortjohann im Anschluss eine Erklärung für nahezu Unerklärliches.

Während die Gastgeber nicht zuletzt in Person von Torhüter Bastian Räber vom Anpfiff weg da waren, liefen die Gäste Rückständen und nicht selten ihren Gegenspielern hinterher. Die erste Auszeit nahm Trainer Rafael Jacobsmeier beim 7:3 (10.), in der 19. Minute stand es schon 12:6.

Doch es kommt für die Blau-Weißen noch dicker. Die zweite Halbzeit wird ein Schaulaufen der TSG A-H Bielefeld. Nach dem 27:18 (43.) durch den starken Jacob Broyer (8 Tore) schliffert Spenge einem Debakel entgegen, was Rafael Jacobsmeier mit einer weiteren Auszeit zu verhindern versucht – vergeblich. Am Ende wird es für die gefeierten Bielefelder ein Derby-Triumph mit 14 Toren Unterschied. „Wir hätten heute noch ein paar Stunden spielen können, es hätte sich nichts geändert“, so der Eindruck von Gordon Gräfe. Dagegen kosteten die Gastgeber den ersehnten Derbysieg genüsslich aus. Alexander Engelhardt konnte sich einen Seitenhieb nicht verkneifen: „Wir waren ready für Spenge, Spenge war nicht ready für das Spiel.“ Auch das fasst das Derby kurz und griffig zusammen.

„Wir hätten heute noch ein paar Stunden spielen können, es hätte sich nichts geändert“, so der Eindruck von Gordon Gräfe. Dagegen kosteten die Gastgeber den ersehnten Derbysieg genüsslich aus. Alexander Engelhardt konnte sich einen Seitenhieb nicht verkneifen: „Wir waren ready für Spenge, Spenge war nicht ready für das Spiel.“ Auch das fasst das Derby kurz und griffig zusammen.

November-Rückblick

Nach Abschluss der November-Aktion beim letzten Spenger Heimspiel konnten die Kreiskliniken Herford-Bünde, die Scum Barbers, die bkk mellita hmr und die Heimat Krankenkasse mit der Resonanz sehr zufrieden sein.

Das nächste Auswärtsspiel

findet am Samstag, dem 7.12., in der Emslandhalle statt. Der TuS Spenge muss dann beim TV Emsdetten antreten. Anpfiff: 19:00 Uhr.

Das nächste Heimspiel

des TuS Spenge wird am Samstag, dem 14.12., ausgetragen. Unser Gast ist dann die Mannschaft der SGSH Dragons. Anpfiff: 19:15 Uhr.

VON DER REGION GEPRÄGT

Spieler und ihre Trikotnummern – Teil I

Fotos: Frank Niedertubbesing

Damals war das so: Beim Feldhandball bestand eine Mannschaft aus 11 Spielern. Sie hatten die Rückennummern 1 bis 11. An der jeweiligen Nummer ließ sich die Spielposition ablesen. Doch davon später. Das Wort Rückennummer war übrigens passender als heute, weil diese Zahl wirklich nur hinten auf dem Trikot angebracht war und nicht, wie inzwischen üblich, auch an der Hose.

Wenn heute ein Kader aus 20 Spielern besteht, könnte man eine Nummerierung von 1 bis 20 vermuten. So ist es aber nicht. Es gibt auch höhere Zahlen, viel höhere sogar, allerdings höchstens zweistellige. Es hat also ein Spieler die 99, aber niemand hat die 100.

Der HR hat nun Spieler des TuS Spenge gefragt, was es mit ihren Trikotnummern auf sich hat.



Nick Heinsohn, 34: Bei mir ist es ganz einfach und hat keine höhere Bedeutung. Es war in der A-Jugend durch Zufall die erste Nummer, wo gleichzeitig mein Nachname drunter stand. So hat sich meine Rückennummer zu etwas leicht Besonderem entwickelt und ich musste bisher noch mit niemandem diskutieren, weil diese Nummer noch keiner in dem Verein hatte, wo ich gespielt habe.



Philipp Holtmann, 8: Ich hatte schon seit meiner Zeit als Mini die Nummer. Mein Lieblingsspieler damals, das war dann so 2005 bis 2007, war Frank Steinicke, der auch die 8 getragen hat und deswegen habe ich mich dann damals in der Mini und in der E-Jugend dafür entschieden, auch die 8 zu nehmen. Ja, und seitdem schlüre ich die mit. Ich habe die damals in der 3. Mannschaft bekommen, in der 2. bekommen und dann auch in der 1. Mannschaft. Nachdem Steinicke weg war, hatte Dennis Mathews sie bekommen, den ich zu dem Zeitpunkt dann auch ganz gut fand als Spielertyp. Von daher waren das so die Vorgänger Frank Steinicke und Dennis Mathews. Ich fand sie beide gut und deswegen habe ich mich damals für Nummer 8 entschieden. Und das hat bis heute Bestand.



Justus Auferheide, 18: Ich hatte in meiner gesamten Jugendzeit die 18, weil ich damals ein sehr großer Fan vom HSV Handball war, der sich dann leider irgendwann aufgelöst hat. Und dort trug die 18 mein damals sportliches Vorbild Hans Lindberg. Den fand ich immer ganz gut, deshalb bin ich damals auf die 18 gekommen und habe die auch immer beibehalten, bis ich in die 1. Mannschaft kam. Dort hatte nämlich unser heutiger Teammanager Marcel Orfjohann die 18 und somit musste ich mich dann erst mit der 17 zufrieden geben bis Marcel nicht mehr bei uns gespielt hat und ich dann die 18 wieder kriegen konnte. Das streckt hinter meiner 18.

ALTE MÜHLE



Herzlich willkommen in der Alten Mühle!

Wir freuen uns darauf, Sie als Gast bei uns zu begrüßen – an einem Ort, an dem seit Jahrhunderten für das Wohl der Menschen gesorgt wird. Früher wurde hier das Mehl für das wichtigste Grundnahrungsmittel, das Brot, gemahlen. Heute ist die Alte Mühle ein Ort der Entspannung und des Wohlfühlens. Genießen Sie unsere internationale Küche und unsere griechische Gastfreundschaft.

Griechisches Restaurant

Öffnungszeiten:

Di. - Sa.: 17:00 - 23:00 Uhr

sonn- und feiertags:

11:30 - 14:30 Uhr

und 17:00 - 22:30 Uhr

Montag Ruhetag, außer an Feiertagen

Bussche-Münch-Str. 17 · 32139 Spenge

Tel. 05225 - 9978

Bewirb dich jetzt!

Europas Nr. 1 beim »weißen Gold«
kommt aus Spenge.



dentaldirekt.de



pb planen+bauen
Unternehmensgruppe



Teichstr. 25 - 32257 Bünde - www.pb-planen-bauen.de - Tel. 05223/650065



TuS Spenge

HC Eintracht Hildesheim

- Tor:** 1 Timon Mühlenstädt ...
12 Bastian Rutschmann ...
- Feld:** 4 Leon Siebrasse ...
5 Joshua Kern ...
7 Sebastian Reinsch ...
8 Philipp Holtmann ...
10 Vincent Hofmann ...
14 Mats Lennart Köster ...
18 Justus Aufderheide ...
19 Jonas Gertges ...
21 Miika Kösters ...
22 Theo Teuteberg ...
23 Fabian Breuer ...
24 Gordon Gräfe ...
30 Max Schüttemeyer ...
34 Nick Heinsohn ...
35 Jonah Jungmann ...
74 Mathis Borgmann ...
99 Bjarne Schulz ...



Schiedsrichter:
Stefan Bendel und
Paul Schulte-Coerne

- Tor:** 76 Jan Wesemann ...
99 Leon Krka ...
- Feld:** 5 Piet Möller ...
6 Luca Hopmann ...
7 Jorit Reshöft ...
9 Robin Müller ...
11 Petar Juric ...
17 Philipp Wäger ...
18 René Gruszka ...
19 Jakub Tonar ...
21 Hendrik Hanemann ...
28 Lukas Quedenbaum ...
29 Tjark Jonas ...
34 Lothar von Hermann ...
37 Moritz Schade ...
66 Matteo Ehlers ...
91 Florian Billepp ...

- Trainer:** Rafael Jacobsmeier
Co-Trainer: Sebastian Cuhlmann und Jasmin Gojacic
Athletik-Trainer: Fabian Gehring
Teammanager: Marcel Ortjohann
Mannschaftsarzt: Ludger Spors-Schroedter
Betreuer: M. Meinhardt + B. Kuhlmann
Physios: Lena Brune + Tabea Brüning



- Trainer:** Daniel Deutsch
Co-Trainer: Chris Meiser
Athletik-Trainer: Christoph Klocke
Teamärzte: Dr. Jens Becker, Dr. Jürgen Feise
Teammanager: Martin Kahl



Spielothek Ziegenbruch



Olaf Ziegenbruch

Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.



Lönsweg 22-30
32139 Spenge
Telefon 05225 - 4742

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Fotos: Frank Niedertubbesing und Ingo Take

Erinnerungen an die Spenger Hallenhandballzeiten ...

In der Zeit von 1969 (Jahr des 1. Aufstiegs in die Hallenhandball-Oberliga) bis zum Jahr 2024 (3. Liga) bestritt der TuS Spenge regelmäßig zur Vorbereitung auf die Pflichtspiele in der Oberliga, Regionalliga, 2. Bundesliga und 3. Liga Freundschafts- und Testspiele. Gegner in diesen Hallenhandballspielen waren neben gleich-, tiefer- und höherklassig spielenden Vereinen auch manchmal in- und ausländische Spitzenmannschaften. Nachstehend habe ich eine Auswahl von Spielberichten über Begegnungen des TuS Spenge gegen solche namhaften Vereine zusammengestellt.

Zum Jahresausklang 1973 trug die Mannschaft des TuS Spenge ein Freundschaftsspiel gegen die Mannschaft des Bundesligisten **TV Bremen-Grambke** in der Spenger Sporthalle aus. Nach einer ausgeglichenen ersten Spielhälfte steigerte sich der Bundesligist in den zweiten 30 Minuten und baute seine Führung auf 15:11 und 16:12 Tore aus. Nationalspieler Rolf Harjes führte geschickt Regie und zeichnete sich auch als treffsicherer Torschütze mit 8 Toren aus, die zum 18:15 (9:8)-Sieg der Bremer Mannschaft beitrugen. Die Spenger Tore erzielten: Brinkmann (5), Landwehr (4), Roth (3), Holtmann (1), Kuhr (1) u. Weege (1).

Im Juni 1976 konnte der deutsche Vizemeister **TSV GW Dankersen** anlässlich der 25-Jahr-Feier des Vereins Blau-Gelb Güterstoh nach einem begeisternden Spiel verdient und sicher mit 19:13(10:8) Toren besiegt werden. Der Pressekommentar zu diesem Spiel lautete: „Es war schon eine Augenweide, die Spenger Youngster mit ihrem überragenden

Rückraumspieler Klaus Waldhelm auf Torejagd spielen zu sehen: imponierend die zielgenauen und erfolgreichen Sprungwürfe aus dem Rückraum und das Kombinationspiel am Kreis. Da hatte der deutsche Vizemeister alle Hände voll zu tun.“ Gegen denselben Gegner erreichte die Spenger Mannschaft im August 1976 in eigener Halle ein beachtliches 17:17 (6:8)-Unentschieden.

Am 24. November 1976 zeigte sich der TuS Spenge gegen den jugoslawischen Vizemeister 1975 **Metaloplastico Sabac**, der mit drei Nationalspielern angetreten war, von seiner besten Seite. Ohne den Druck, gewinnen zu müssen, gab es einen glanzvollen 20:18 (11:8)-Sieg. Die Zuschauer erlebten ein spannendes, auf hohem spielerischem Niveau ausgetragenes Spiel. Überragender Spieler beim TuS war wieder einmal mehr „Horsi“ Brinkmann, der 8 Tore erzielte. Die weiteren Torschützen waren: Sack (4), Waldhelm (3), Trentmann (2), Heidemann (1), Tiemann (1) u. Djanic (1). Am 5. Dezember 1976 traf die Spenger Mannschaft in einem weiteren Freundschaftsspiel auf den ungarischen Meister **Dosza Debrecen**. Die Gäste begeisterten die 400 Zuschauer in der Spenger Sporthalle und siegten nach traumhaften Tricks ihres 124-fachen Nationalspielers Istvan Varga, der 12 Tore erzielte, mit 29:20 (18:8) Toren. Für den TuS Spenge, der seine drei Torhüter Schönberger, Tiemeyer und Stegmann einsetzte, waren Djanic (4), Brinkmann, Tiemann, Trentmann (je 3), Griese, Brokamp (je 2), Erdbrügger, Heidemann u. Waldhelm (je 1) erfolgreich. →17



Schmidt

Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH

Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05224/9374660
Telefax 05224/9374662



OPTIK & AKUSTIK
HERMES
DE SPENGE BEFLOGELN

Lange Str. 44
32139 Spenge
Tel. 05225 859 869
spenge@hermes-optik-akustik.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09:00 - 13:00
14:30 - 18:00
Sa 09:00 - 13:00



www.hermes-optik-akustik.de

- Brillen
- Kontaktlinsen
- Hörsysteme
- Gehörschutz

info@schmidt-dach.de · www.schmidt-dach.de

in Freundschaftsspielen – Teil I

von Rolf Möcker

Im Mai 1977 besiegte die Mannschaft des TuS Spenge in einem tollen Abschiedsspiel für Trainer Hrvoje Djebic den Meister der Regionalliga Süd **TuS Bayer Leverkusen** mit 21:19 (8:12) Toren. Die Verpflichtung der Gäste erwies sich als Volltreffer, denn der Gegner zeigte über weite Strecken einen Klassehandball mit vielen technischen Feinheiten und ließ sich erst nach einem energischen Schlusspurt der Spenger Mannschaft bezwingen. Die Torschützen für den TuS waren: Brinkmann (7), Waldhelm (5), Brokamp, Heide- mann (je 3), Trentmann (2) u. Djanic (1).

Am 27. 8. 1978 kam es in der Spenger Sporthalle zu einem unvergesslichen, begeisternden Freundschaftsspiel gegen den russischen Meister und Europa-Pokalsieger 1977 **Mai Moskau**, das die Sowjetrussen nach starker Gegenwehr der Spenger Mannschaft mit 24:20 (12:12) Toren gewannen.

Lange Zeit hielt sie dem Spielwirbel des Gegners mit unbändigem Kampfgeist stand und erzielte auch selbst herrliche Tore vom Kreis und aus der zweiten Reihe. Erst in der zweiten Spielhälfte ließen die Kräfte nach, sodass die Russen den entscheidenden Vorsprung für den Sieg erarbeiten konnten. Für den TuS Spenge spielten: TW Schönberger; Svavarsson (4), Brinkmann (4), Trentmann (2), Tiemann, Bagehorn, Neuffer (1), Erdbrügger, Waldhelm (4), Brokamp (1) u. Djanic (4). Handballobmann Gerd Schlüter hatte die russischen Gäste vor dem Spiel begrüßt; danach kam ein besonderes Flair auf, als die Nationalhymnen gespielt und in der Halle die deutsche und sowjetische Fahne gehisst wurden.

Das Freundschaftsspiel des Regionalligisten TuS Spenge gegen den Bundesligisten, mehrfachen Deutschen Meister und Europa-Pokalsieger 1978 **VfL Gummersbach** mit seinen Nationalspielern und Weltmeistern 1978 endete vor gut 600 Zuschauern in der Spenger Sporthalle am Sonntag, den 15. Oktober 1978, mit einem hauchdünnen 25:24 (12:10)-Sieg für die Gäste. Die Meistermannschaft musste sich quälen, um den 2-Tore-Vorsprung der Hausherren kurz vor Schluss noch weitzumachen. Die Zuschauer wunderten sich über den harten Widerstand, den die Spenger Mannschaft dem scheinbar übermächtigen Gegner entgegenbrachte. In der VfL-Mannschaft ragten insbesondere die Nationalspieler Heiner

Brand (91 Länderspiele = LS), Deckarm (95 LS), Fey (21 LS), Westebbe (24 LS), Wunderlich (24 LS) u. Torwart Rauer (51 LS) heraus. Beim TuS überragten Brinkmann, Waldhelm, Tiemann u. Djanic, der bei seinen spektakulären Toren von der Rechtsaußenposition viel Beifall auf offener Szene erhielt. VfL Gummersbach spielte mit: TW Rauer, Vrona; Heiner Brand (3), Dammann (4), Rauin (2), Krokowski, Rosendahl, Westebbe (3), Wunderlich (2), Fey (4) u. Deckarm (7). Beim TuS Spenge kamen zum Einsatz: TW Stegemann, Schönberger; Svavarsson (1), Brinkmann (7), Trentmann (1), Tiemann (5), Neuffer (1), Ludewig, Erdbrügger, Waldhelm (5), Westmeier u. Djanic (4). Niemand ahnte zu diesem Zeitpunkt, dass einige Monate später, am 30. März 1979, der Nationalspieler und Weltklassespieler Joachim Deckarm im

→18



Beckmann's
★★★

RESTAURANT | BANKETT | CATERING

JEDEN DONNERSTAG
WECHSELNDES THEMENBUFFET
AB 18:00 UHR

BECKMANN'S SCHANKWIRTSCHAFT
INH. DANIELA BURCHARDT
MOORSTRASSE 34
32139 SPENGE
TELEFON 0 52 25 . 26 21

WWW.BECKMANN'S-HUECKERMOOR.DE
INFO@BECKMANN'S-HUECKERMOOR.DE

Erinnerungen an die Spenger Hallenhandballzeiten in Freundschaftsspielen

Teil I

Europapokal-Halbfinalspiel gegen die ungarische Mannschaft Banyasz Tatabanya bei einem schweren Unfall lebensgefährlich verletzt wurde. Er prallte in der 23. Minute mit dem ungarischen Spieler Lajos Panovics heftig mit seinem Kopf an dessen Kopf zusammen, stürzte zu Boden und schlug mit dem Kopf auf den harten Boden auf und blieb bewusstlos liegen. Mit einem Schädelbasisbruch und einer Gehirnprellung wurde er in eine neurochirurgische Klinik in Budapest eingeliefert. Sein Kampf um Leben und Tod dauerte viele Monate. 131 Tage lag er im Koma, besiegte den Tod und wachte als völlig anderer Mensch auf – als Pflegefall auf Lebenszeit.

TuS Spenge hatte seine internationalen Kontakte weiter ausgebaut, denn er konnte den mehrfachen schwedischen Meister **Drot Halmstad** zu einem Freundschaftsspiel am 12. August 1979 verpflichten. Die Gäste, in deren Reihen fünf Nationalspieler standen, unterlagen der Spenger Mannschaft überraschend mit 10:13 (7:7) Toren. Die Schweden konnten sich mit der konsequenten Manddeckung und der gesunden Härte des TuS nicht anfreunden und warfen in der 2. Spielhälfte 22 Minuten lang kein Tor. Die Spenger Tore erzielten: Svavarsson, Brinkmann (je 3), Westmeier, Gohlke (je 2), Bagehorn, Brokamp u. Störmer (je 1).

Den Reigen der internationalen Freundschaftsbegegnungen setzte der TuS Spenge auch im Jahr 1980 gegen den neunfachen ungarischen Meister und Europapokalteilnehmer **Honved Budapest** am 6. Januar 1980 in der Spenger

Sporthalle fort. Die Gäste brillierten in technischer und spielerischer Hinsicht und hatten in dem 161-fachen Internationalen Peter Kovacs den alles überragenden Spieler. Dieser Alleskönner konnte von der gesamten Deckungsreihe des TuS nicht gehalten werden. Mit 10 erzielten Toren trug er maßgeblich zum klaren 26:19 (14:11)-Sieg der Ungarn bei. Die Spenger Mannschaft spielte in folgender Aufstellung: TW Stegemann, Tiemeyer; Svavarsson, Brinkmann (5), Schlüter (3), Bagehorn (6), Kleinebenne (1), Erdbrügger, Störmer (3) u. Djanic (1).

Am 13. Januar 1981 behielt die Mannschaft des Bundesligisten **TuS Nettelstedt** mit einem 22:18 (12:10)-Erfolg beim klassentiefen TuS Spenge zwar die Oberhand, konnte aber mit ihrer Leistung, insbesondere den zahlreichen technischen Mängeln, nicht überzeugen und erlaubte dem Gegner jederzeit einen offenen Schlagabtausch. Die Torfolge zeigt auf, dass die Gäste nur jeweils zu Beginn der Halbzeiten voll konzentriert im Spiel waren: 4:0, 5:4, 12:10 – Halbzeit – 17:10, 17:14, 22:18 Tore: Für TuS Nettelstedt traten an: TW Wöller, Lipp; Miljak (1), Waltke (4), Schipschid (3), Keller (5), Kölling, Kania (3), Pickel (2), Waldhelm, Grund (2) u. Lazarevic (2). TuS Spenge unterlag ehrenvoll mit: TW Stegemann, Zimmermann; Thier (7), K.D. Jahr (1), H.U. Jahr (3), Bagehorn (2), Brinkmann (3), Hagemeier, Erdbrügger u. Störmer (2).

- von Rolf Möcker -



Jürmke Sports

Großer Gerätepark
Individuelle Beratung
Sauna
Outdoorbereich
Umfangreicher Kursplan
Großer Kursraum
Online Live Kurse
EMS Training
Rehasport

05206/9789999
www.juermkesports.de



Ob Neubau, Sanierung oder Modernisierung -
nutzen Sie unser Wissen!

THG

HAUS & GARTEN

HAUSBAU IST
VERTRAUENSsache

DIRK TIEMANN
Inhaber

- Service, Planung & Ausführung
- Bauleitung
- Beratung für Sanierungsarbeiten im Bereich Hochbau
- Innenausbau
- Badsanierung
- Gartengestaltung von A-Z
- Reparatur-Arbeiten rund ums Haus
- Pflege & Betreuung von Haus und Garten
- Montageleistungen

KOMPETENZ & SERVICE AUS EWER HAND

An der Wende 8
32139 Spenge

mobil 0 1520 | 534 06 89
fax 0 52 25 | 87 35 65

www.thg-tiemann.de

2. Liga: GWD Minden und TuS N-Lübbecke

Gut sieht die Tabellensituation für den Zweitbundesligisten GWD Minden aus. Mit 17:7 Punkten rangiert die Mannschaft von Aaron Ziercke auf dem 2. Tabellenplatz, mit durchaus guter Perspektive erfolgreich oben anzugreifen. An diesem Wochenende empfangen die Mindener den TV Hüttenberg.

Bis zum Saisonende wechselt der Kreisläufer Adam Nyfjäll von der TSV Hannover-Burgdorf zu GWD Minden. Der Verein reagiert damit auf die Verletzung von Kreisläufer Tom Bergner. In Minden erhält Nyfjäll einen bis zum Saisonende gültigen Vertrag. Im kommenden Sommer wird sich der Kreisläufer dem benachbarten Bundesligisten TBV Lemgo Lippe anschließen.

Für den TuS N-Lübbecke hat sich die Situation mit nunmehr 8:16 Punkten nur leicht verbessert, weil man vor einiger Zeit das prestigeträchtige Lokalderby gegen GWD Minden mit 30:26 Toren gewinnen konnte. Um weiter aus dem Tabellenkeller (z.Zt. Platz 16) zu gelangen, müssen weitere Siege her!!

Was machen die Aufsteiger aus der 3. Liga?

Die beiden Aufsteiger aus der 3. Liga, der TuS Ferndorf und die HSG Konstanz, legen in der 2. Bundesliga ganz unterschiedliche Wege zurück. Während sich der TuS Ferndorf mit 14:10 Punkten im oberen Mittelfeld etabliert hat, rangiert die HSG Konstanz, die in den Aufstiegsspielen Eintracht Hildesheim ausgeschaltet hatte, punktlos auf dem letzten Tabellenplatz. Der Wiederabstieg wird sich wohl kaum vermeiden lassen.



Bad Driburger
NATURPARKQUELLEN

- klein + fein
- isotonisch
- to go
- 0,33l Glasflasche
- Mehrweg
- erfrischend
- vegan

BAD-DRIBURGER.DE



Estrichleger

Siegbert Bruck
Mühlenweg 45 • 32139 Spenge
Telefon: 0 52 25 / 17 75 • Mobil: 01 71 / 423 00 13

Autowäsche!



Jede 11. Wäsche kostenlos!

Wir **streicheln** Ihr Auto **sauber** mit **SofTecs®** Bürsten und **Hochdruck**

Autohaus Held
Tankstelle · Service-Station · Waschanlage
Ford - Vertragswerkstatt

Engerstraße 14 · 32139 Spenge
Tel. 05225/859898 + Fax 05225/859598

WashTec

blomeyer_strassen_und_tiefbau
Blomeyer
Blomeyer Straßen- und Tiefbau GmbH




Blomeyer

SEIT 1927 IST BAUEN UNSERE LEIDENSCHAFT

- Erd-, Entwässerungs- und Oberflächenarbeiten
- Kanal- und Straßenbaumaßnahmen
- Entwicklung und Optimierung von Tiefbauplanungen






Wertherstr. 90 | 32139 Spenge

In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt.



Welcher Spenger Spieler sitzt hier ganz entspannt auf der Auswechselbank?

Wann etwa ist das Foto entstanden?

Lösung des letzten Rätsels: Jakob Röttger

Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen! Auch in der neuen Saison kann man die Lösung zu unserem »Foto-Quiz« auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und dadurch gewinnen. Unter den richtigen Antworten verlosen wir ein FANBUCH des TuS Spenge an den Gewinner oder die Gewinnerin.

Unsere neuen Spieler –

Das war schon ein super Einstand: Sieben Tore geworfen im Spiel in Wilhelmshaven und dabei alle Siebenmeter verwandelt. „Ich bin mit dem Spiel sehr zufrieden“, bestätigt Jonas Gertges, „wir haben dort einen Punkt geholt, was vorher noch nie gelungen war, und für mich persönlich lief das wirklich sehr gut.“

Wie hat sich sein Wechsel zum TuS Spenge überhaupt ergeben? „Ich hatte mit Marcel Ortjohann schon häufiger Kontakt. Ich komme ja ursprünglich aus Minden und hatte mit Spenge schon öfter darüber gesprochen, wie es sportlich so aussieht. Bisher hatte es aber aufgrund verschiedener Konstellationen nie so richtig gepasst. Im Sommer hatte ich meine handballerischen Aktivitäten zurückgefahren, das heißt, berufsbedingt hatte ich mit dem Handball zunächst aufgehört. Ich wollte mich vorwiegend um meine Firma kümmern. Ich hatte Marcel aber gesagt, dass ich grundsätzlich schon interessiert bin. Und wenn es mal einen dringenden Bedarf für einen abgesteckten Zeitraum gäbe, könnte er mich gerne nochmal kontaktieren. Als es neulich auf der Linksaußenposition zu einer extremen Verletzungsproblematik gekommen war, fragte er mich, ob ich für die 7 Spiele bis Weihnachten dem TuS Spenge helfen könnte. Da musste ich nicht lange überlegen, weil ich wirklich Bock drauf hatte. Und so konnten wir uns einigen.“ Das war so schnell möglich, weil Jonas zu der Zeit fokussiert war auf seine Firma und deshalb bei keinem anderen Verein unter Vertrag stand. Er betreibt in Burgwedel bei Hannover einen Online-Handel →21

PRO HANDBALL in Spenge

– Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Felder zu je 50€ unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2024/2025.

Ansprechpartner: Horst Brinkmann, Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	Matthias Boy	Sonja, Mara, Caro und Udo	Joachim Reckmann	Joke Reckmann		
Oliver Miller	Josef Patzelt Hallgarten	Bernd Wölker	Gabriele + Rainer	Hannelore und Achim Schlüter		Marc Reckmann	Carsten + Ute Freese	
Heide Schmiederken		B. Schütze	Moni + Heinz Isfort	Erwin Niewöhner	J	F	K	
Handballfan Spenge	Jochen Manderla	Heike + André		Kloose	Kloose	Karin Auferheide	Jürgen Auferheide	Markus Elsner
Handballfan Spenge	Michael Meinhardt	Raimund Kniep	D. Schütze	Karl-Heinz + Gisela	Anja + Dirk Brünger	Gerd Schlüter		Willi Strakeljahn
Matthias Gieselmann	Melita + Johann					Bestattungshaus Wölker		
Anke + Gerhard de Boer						Handballfreund Hiddenhausen	Oskar	
Klaus Kadur		Uschi + Alfred Manderla		Gerd Biermann		Ulrich Eickmeyer Moers	Pia + Maik Paulini	
Kurt Holtmann	Rosi + Helmut	Elisabeth Welland		Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann	
		Gisela + Gerrit Werner				Reiner + Hannelore		

Jonas Gertges



Foto: Ingo Take

in der vereinslosen Zeit muss sich Jonas irgendwie fit gehalten haben. „An der Trainingsintensität“, berichtet er, „hatte ich nicht gespart. Ich habe auch für Tennis eine große Leidenschaft. Pro Woche hatte ich immer 5 bis 6 Trainingseinheiten, entweder bin ich ins Fitnessstudio gegangen oder habe Tennis gespielt. Also, die körperliche Fitness war unverändert da, die handballerischen Feinheiten musste man wieder reinbekommen. Da hatte ich in Spenge einen kleinen Crashkurs und habe jede Minute im Training genutzt, um im Handball wieder fit zu werden. So war mein Wiedereinstieg in den Handball problemlos möglich.“

Natürlich interessieren wir uns für seine gesamte bisherige Handballlaufbahn. „Ich habe meine komplette Jugend bei GWD Minden verbracht“, berichtet Jonas Gertges, „mit 5 Jahren bin ich da zum ersten Mal zum Training gegangen. 3 Jahre habe ich bei GWD Minden II gespielt. 2019 bin ich dann zum HSV Hamburg in die 2. Bundesliga gewechselt und habe 3 Jahre lang dort gespielt, im zweiten dieser drei Jahre ist uns auch der Aufstieg in die Bundesliga gelungen. Anschließend hatte ich eine kleine Unterbrechung, auch so vier bis fünf Monate. Danach bin ich zum TuS Vinnhorst gekommen und dort von der 3. in die 2. Liga aufgestiegen. Ein Jahr lang habe ich dann in der 2. Liga gespielt, bevor ich mich im vergangenen Sommer berufsbedingt für eine Unterbrechung entschieden habe.“

Der 26-jährige Jonas ist also auch ein Ostwestfale. „Ja, ich bin in Minden geboren und habe bis ich 21 war auch dort gelebt.“ Seine ersten Eindrücke vom Verein TuS Spenge und von der Mannschaft sind sehr gut und „ehrlich gesagt, so wie erwartet“, sagt Jonas. „Ich hatte

für Felgen und Komplettäder, hat dort ein Lager, kauft Räderpakete ein und verkauft Räder an Kunden weiter. Er wohnt in Hannover, in der List, einem recht zentral gelegenen Stadtteil. So ist sein Weg nach Spenge mit einer längeren Fahrerei verbunden. „Weil ich aber wirklich Bock habe auf dieses Abenteuer, habe das so akzeptiert.“

ja damals mit GWD Minden II schon ein paar Berührungspunkte mit Spenge, und das waren immer tolle Spiele in Spenge. Die positiven Erwartungen, die ich jetzt hatte, wurden voll erfüllt, mannschaftsintern auf jeden Fall, da ist alles sehr solide, es sind vernünftige Typen, mit denen man auch Spaß haben kann. Echt top, eine tolle Truppe. Ich denke, man hat mir im ersten Spiel schon angesehen, dass ich viel Spaß dabei habe.“

Kann es sein, dass Jonas über das Jahresende hinaus bei unserem TuS bleibt? „Dazu habe ich mir noch keine großen Gedanken gemacht, ich bin ja auch erst seit kurzem hier. Ich möchte das erstmal alles auf mich wirken lassen. Auch der Aufwand, den ich tragen muss, spielt eine Rolle. Ich schaue mal und denke, zum Ende des Jahres wird es Gespräche darüber geben, wie es weitergeht. Das ist aber noch komplett offen.“



Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de



**Atelier für
Holzbau**

• Tischlerei • Zimmerei
• Hausbau • Massivholz Möbel

Christoph Schormann GmbH
Löhner Straße 205. 32584 Löhne
Telefon 05731. 681116
info@atelier-fuer-holzbau.de

www.atelier-fuer-holzbau.de



Olympiastützpunkt Westfalen

Sport Reha Herford

Das Gesundheitszentrum

für physiotherapeutische
Rehabilitation und Prävention
sowie sportmedizinische
Betreuung unseres
Handballteams.



Unsere Förderer und Sponsoren finden Sie im Internet

www.SportRehaHerford.de

Heidestraße 38, 32051 Herford | Fon 05221 7614860 | info@sportrehaerford.de

Training, aber richtig!



Pressestimme zum Spiel: TuS Spenge – Team HandbALL Lippe II 31:31 (16:15)

Neue Westfälische

Dieses Mal jubeln die Anderen

Beim TuS Spenge herrscht Niedergeschlagenheit. Während nämlich an der Nordseeküste eine Woche zuvor Maximilian Schüttemeyer mit seinem späten Treffer den Ostwestfalen einen Punkt sicherte, war es dieses Mal der Augustdorfer Frederik Puls, der ihnen einen Punkt abnahm.

„Heute sind wir mit dem Punkt nicht zufrieden“, sagte denn auch TuS-Neuzugang Jonas Gerges nach seinem Heimdebüt. „Das fühlt sich wie ein Punktverlust an“, stieß Trainer Rafael Jacobsmeier ins gleiche Horn, um dann aber einzugestehen: „Das Unentschieden war gerecht.“

Spenge fand gut in die Partie hinein, führte beim 11:8, 14:11 und 15:12 jeweils mit drei Toren Vorsprung. Dann aber sah Justus Aufderheide nach einem Foulspiel die rote Karte, zudem war Gordon Gräfe schon zuvor mit zwei Zeitstrafen bedacht worden. „Danach hatte ich nur noch zwei Innenblocker zur Verfügung“, erklärte

Jacobsmeier. Die Lipper nutzten das, glichen aus und hielten den Anschluss, um nach der Pause beim 18:19 (37. Minute) sogar erstmals wieder in Führung zu gehen. In der 46. Minute zogen sie auf 20:24 davon.



Die Blau-Schwarzen nahmen das Herz in die Hand und drehten die Partie erneut. Beim 27:26 in der 55. Minute lagen sie wieder vorn. Es ging spannender zu als beim sonntäglichen Tatort, denn es erschien völlig ungewiss, wie die Partie ausgehen würde. Die nun sehr offensiv mit einer 4:2- oder gar 3:3-Formation deckenden Spenger legten beim 28:27,

beim 29:28 und beim 30:29 stets einen Treffer vor, die Lipper glichen jeweils postwendend aus. Jonah Jungmann traf zum 31:30. Nur noch sechs Sekunden. Aber der Ball lag noch gar nicht richtig im Tornetz der Gäste, da starteten die schon ihren Gegenstoß. Und sie trafen. Mit dem Schlusspfiff.

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z.B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl

Reformhaus



**BARBARA
APOTHEKE**
Barbara Messer

**DIÄT- UND
REFORMHAUS**
Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 Spenge
Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019

Schluss mit Schlapp Floradix® mit Eisen

Floradix® mit Eisen:
Das Eisen mit wertvollen Kräutern.
Bei erhöhtem Eisenbedarf:
Ohne Konservierungsstoffe, alkoholfrei, glutenfrei.

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSg Lenzinghausen-Spenge								
Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454 und Andreas Gladisch, Tel. 05225 / 790501 · www.jsg-lenzinghausen-spenge.de								
3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	Lotta, Jessica und Sebastian		Klaus Kadur		
Karl-Hermann Kötter		Jessica, Dennis, Malia und Noée Mathews				Birgit	Jonas und Leon	
Gerd Schlüter		Marcel, Laura und Cara Ortjohann		Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke		
Ingrid und Bruno Hellmann	25€	Dr. Norbert Sahrhage		 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	Gerd Biermann	
	Kurt Holtmann		Rudolf Dücke			Ralf Reiter	Johann	
Gisela Herden		The real Nachbarschaftsgang Henne & Tobi & Lude		Sally und Ole		Rolf Depping	Melita	
Marc, Joke und Joachim Reckmann						Manfred Mahne		
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ulla und Horst Brinkmann		Melanie und Jens		Mia und Fynn		
Katrin und Thomas		 BARBARA APOTHEKE DIÄT- UND REFORMHAUS					D. Schütze	
			Lasse Jonah Grafarend	Sarah, Leon und Mathias	Erwin	Erwin	Heidi und Antje	Ursula Großwächter
Helga und Erich Heine		Tobias, Andrea, Max und Paula				Anngret Friede		
Doris und Hans-Hermann Metz		Hannelore und Achim Schlüter				 Björn Wierzbinski		
Mats J.	Justin L.	 						2. Mannschaft TuS Spenge
Michael Winter	Matthias Boy							
Erika und Willi		Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin						
Malermeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardenen Murwig			25€	
Toni, Joos, Susanne, Uwe		Norbert und Sabine		Elisabeth Welland		Uschi und Alfred Manderla		
Volker		Jochen Manderla	Rosemarie Lüdeking	Gerda und Detlef Burkhardt		 AGENTUR & WERBETECHNIK		
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	Ben Ole, Mats, Simon, Kristina und Michael				
Mats	Stephan		Heiko	Ulrike	Emma	Leni	 · SPEISEN VOR ORT · ZUM MITNEHMEN · LIEFERDIENST ENGERSTRASSE 25 SPENGE · 05225.4444	
Thomas und Birgit		Ulrike und Andree	Sinja, Thorben, Iris und Andreas		Lotta, Ben, Anik und Ralf			
		Kristin und Horst		Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge			
Stina	Lisann	Anke	Achim					
Moni und Heinz		Walter Sturhahn		Rainer		Sabine und Torsten	Aaron, Anja und Andreas	
Norman, Ute, Gwyni, Joshua				Jan-Hendrik				
Gerhard de Boer				25€	Thomas Hemminghaus	3. Mannschaft TuS Spenge		
Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin				Christoph Radke				
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	Beate und Heiko Holtmann		Gunnar und Justus		

Nachlese zum Spiel gegen Team HandbALL Lippe II

Fotos: Ingo Take



Spielgestalter Fabian Breuer setzte im Spiel gegen die Lipper einige Akzente und erzielte insgesamt 7 Tore.



Die Spenger Kreisspieler hatten es bei der massierten 6:0-Abwehr der Lipper schwer und fanden nur gegen Ende des Spiels ihre Räume.



Jonas Gertges (4/1 Tore) wurde von seinem Gegenspieler gut abgeschirmt, wurde aber auch zu wenig in die Spenger Angriffssaktionen einbezogen.



Das Spenger Thekenteam: immer freundlich und zuverlässig. Stressphasen in der Pause und nach dem Spiel wurden gut gemeistert.

KUNSTSTOFFSPRITZGUSS UND WERKZEUGBAU
MADE IN OWL

**WIR DENKEN IN ...
KUNSTSTOFF UND STAHL**

KONSTRUKTION - ENTWICKLUNG - PLANUNG

- SPRITZGUSS IN PERFEKTION
- EIGENER WERKZEUGBAU IM HAUS
- SEIT ÜBER 20 JAHREN WERKZEUGERSTELLUNG IN CHINA

FLEXIBEL - PRÄZISE - SCHNELL

Kevo GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Norman Kern
info@kevo.de • www.kevo.de

Alles andere ist Wurst!

Familienfleischerei
Lammerschmidt
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER

gegr. 1898

jährlich prämiert durch die
deutsche Landwirtschaftsgesellschaft

Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27 • 49326 Melle-Neuenkirchen • Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de • www.lammerschmidt.de

11. Spieltag

Spannend, also richtig spannend war es am Ende nur in Spenge, wo die Gäste aus Lippe buchstäblich in letzter Sekunde das Tor zum Unentschieden warfen.

Im Spiel des ATSV Habenhausen gegen die Sportfreunde Söhre waren die Gäste aus dem Raum Hildesheim bis kurz vor der Halbzeit die überlegene Mannschaft. Dann holten die Bremer Gastgeber langsam auf, gingen in Führung und gaben diese auch im letzten Drittel des Spiels nicht mehr her. Am Ende sah es zwar mit 30:29 nach einem knappen Ergebnis aus, aber die Sportfreunde hatten kurz vor Schluss nur ein Tor noch aufgeholt.

Eintracht Baunatal kam mit 26:25 gegen den Tabellennachbarn Eintracht Hagen II zum ersten Saisonsieg. Im gesamten Spielverlauf gingen die Hessen immer wieder in Führung, Hagen holte auf und glich oft aus. In der letzten 100 Sekunden fiel jedoch kein Tor mehr.

Die Ahlener SG ging in der Partie gegen den OHV Aurich zunächst off in Führung, die Gäste aus Ostfriesland glichen dann zumeist wieder aus, in der zweiten Halbzeit dominierten jedoch die Auricher, führten sicher und gewannen mit 31:33. Die TSG A-H Bielefeld hatte bei den SGSH Drogons zunächst einige Mühe und lag im ersten Drittel mit bis zu 5 Toren im Rückstand. Zur Halbzeit sah das mit 17:15 schon wieder etwas besser aus. In der letzten Viertelstunde konnten die Bielefelder ausgleichen und ihrerseits die Führung übernehmen. Die wurde dann schnell ausgebaut und immer deutlicher, am Ende stand es 33:39 für die TSG, die damit erneut

ihre Stärke bewiesen hatte.

In der Begegnung der beiden Topfavoriten dominierte Eintracht Hildesheim zunächst lange Zeit beim TV Emsdetten. Im letzten Drittel konnten dann die Gastgeber aufholen, ausgleichen, in Führung gehen und diese ausbauen bis zum doch recht deutlichen Resultat von 34:30.

In Melsungen trafen die beiden Tabellennachbarn des TuS Spenge aufeinander. In dieser Partie dominierte zunächst die heimische MT gegen den Wilhelmshavener HV. Erst kurz vor der Halbzeit glichen die Gäste aus. Kurz nach der Pause gingen sie dann in Führung und bauten sie nach und nach aus. Die MT verkürzte dann teilweise wieder, aber am Schluss waren es doch wieder 4 Tore beim 31:35.

Auch der TV Bissendorf-Holte aus unserer niedersächsischen Nachbarschaft hatte gegen den VfL Gummersbach II lange Zeit einen Rückstand aufzuholen, bis das kurz vor der Halbzeitpause gelang. In der 2. Hälfte drehten die Bissendorfer das Spiel völlig, bis zum Endergebnis von 40:31. Sie stehen damit in der Tabelle recht gut da, während die Gummersbacher noch ohne Punkte sind.

Und in Spenge? Da lief zunächst alles im Sinne des TuS. Bis zur Pause holte dann das Team HandbALL Lippe II auf und erwies sich als gleichwertiger Gegner. Eine Viertelstunde später schien die Sache gelaufen zu sein: 20:24. Aber der TuS Spenge ist ein Team, das nie aufgibt und führte dann wieder mehrmals mit einem Tor, nur in der letzten Sekunde eben nicht mehr. Schade, aber spannend war's.



Göhner GmbH

Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 052 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:
 Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
 Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr





Ewald Heidemann
 GmbH & Co. KG

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Putz- / Verblendarbeiten
- Umbau / Sanierung
- Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8
 32139 Spenge
 Telefon: 05225 / 859792
 Telefax: 05225 / 859793

www.heidemannbau.de

Tabelle 2024/2025 - 3. Liga Nord-West

1. HC Eintracht Hildesheim	12	11	0	1	406 : 300	+ 106	22 : 2
2. TV Emsdetten	11	10	1	0	417 : 333	+ 84	21 : 1
3. TSG A-H Bielefeld	12	10	1	1	425 : 351	+ 74	21 : 3
4. Wilhelmshavener HV	12	8	3	1	391 : 341	+ 50	19 : 5
5. TuS Spenge	12	6	3	3	359 : 353	+ 6	15 : 9
6. MT Melsungen II	12	5	3	4	377 : 376	+ 1	13 : 11
7. OHV Aurich	11	6	0	5	356 : 346	+ 10	12 : 10
8. Team HandbALL Lippe II	12	5	2	5	351 : 360	- 9	12 : 12
9. HLZ Ahlener SG	11	4	1	6	325 : 330	- 5	9 : 13
10. ATSV Habenhausen	11	3	3	5	290 : 316	- 26	9 : 13
11. TV Bissendorf-Holte	12	4	1	7	387 : 433	- 46	9 : 15
12. SGSH Dragons	12	3	2	7	342 : 371	- 29	8 : 16
13. Sportfreunde Söhre	12	4	0	8	339 : 373	- 34	8 : 16
14. GSV Eintracht Baunatal	12	2	1	9	323 : 385	- 62	5 : 19
15. VfL Eintracht Hagen II	12	1	3	8	327 : 366	- 39	5 : 19
16. VfL Gummersbach II	12	0	0	12	305 : 386	- 81	0 : 24

TuS Spenge Torschützen 2024/25

1. Vincent Hofmann	64	12. Jan Schürstedt	12
2. Paul Holzacker	64 / 24	13. Justus Aufderheide	9
3. Jonah Jungmann	36	14. Theo Teuteberg	6
4. Fabian Breuer	32	15. Philipp Holtmann	4
5. Gordon Gräfe	29	16. Mika Kösters	1
6. Max Schüttemeyer	26		
7. Bjarne Schulz	22		
8. Nick Heinsohn	14		
9. Mats Köster	14 / 3		
10. Mathis Borgmann	13		
11. Jonas Gertges	13 / 5		

Ergebnisse 12. Spieltag (23.-24. November)

TSG A-H Bielefeld	– TuS Spenge	36 : 22
Team HandbALL Lippe II	– MT Melsungen II	31 : 31
Wilhelmshavener HV	– TV Emsdetten	34 : 34
VfL Gummersbach II	– GSV Eintracht Baunatal	28 : 30
VfL Eintracht Hagen II	– ATSV Habenhausen	27 : 27
Sportfreunde Söhre	– HLZ Ahlener SG	27 : 26
HC Eintracht Hildesheim	– SGSH Dragons	36 : 29
OHV Aurich	– TV Bissendorf-Holte	36 : 29

Spiele am heutigen 13. Spieltag

TuS Spenge	– HC Eintracht Hildesheim
HLZ Ahlener SG	– VfL Eintracht Hagen II
GSV Eintracht Baunatal	– OHV Aurich
MT Melsungen II	– TSG A-H Bielefeld
SGSH Dragons	– Wilhelmshavener HV
ATSV Habenhausen	– VfL Gummersbach II
TV Emsdetten	– Team HandbALL Lippe II
TV Bissendorf-Holte	– Sportfreunde Söhre

Spiele am 14. Spieltag (6.-8. Dezember)

TV Emsdetten	– TuS Spenge
Team HandbALL Lippe II	– HC Eintracht Hildesheim
TSG A-H Bielefeld	– Wilhelmshavener HV
SGSH Dragons	– MT Melsungen II
HLZ Ahlener SG	– ATSV Habenhausen
Sportfreunde Söhre	– VfL Gummersbach II
VfL Eintracht Hagen II	– OHV Aurich
TV Bissendorf-Holte	– GSV Eintracht Baunatal

Spökes

Essen, Trinken, Musik,
Biergarten, Dart, Billard,
Sportevents, Livemusik



Tel.: 0521-52 36 111

www.spokes.eu

spokes@online.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Sa. ab 16 Uhr

So. + Feiertags
ab 11 Uhr



Johannisstr. 3 · 33611 Bielefeld - Schildesche

... mal hinschauen!

Ingo Koßert
MALERMEISTER



Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de

Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de

info.broecker@continental.de

Sicherheit ist etwas Persönliches

- kompetent
- kundenorientiert
- faire Produkte
- faire Preise

Bröcker
Versicherungsvermittlungs-GmbH

Geschäftsstelle
Lange Str. 53
32139 Spenge
Tel. 05225 85040
Fax 05225 85044



Christian Bröcker Heide Bröcker-Schwarz Wolfgang Bröcker



Rolland
in Spenge



www.VW-Rolland.de

euronics
Althoff

EURONICS Althoff
Inhaber: Fritz Althoff e.K.
Bahnhofstraße 1-3
32130 Enger
T. 05224 2546
kontakt@euronics-althoff.de
www.euronics-althoff.de

Wir sind für Sie da:
Mo - Fr: 08.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Sa: 09.00 - 13.00 Uhr



**Perfekt
aufgestellt für
jedes Match!**

Schutzmarken



Kronsbein

Party · Durst · Feierlaune

Industriestraße 26-28 · 32139 Spenge
Tel. 05225 - 87600

T&H Hausgeräte Profis

Inh. Frank Tertel Tel. 05225 8711893

IHR HAUSGERÄTE
SPEZIALIST

Poststraße 31
32139 Spenge
th-hausgeraete-profis@t-online.de




JOCHEN SCHLEEF
INNOVATIONEN



www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum



**Tankstelle
Oldenbürger**

Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

LEISTUNG
ist unsere Stärke,
...seit 1993!!

Gödecker & Eichenberger
Meisterbetrieb
Heizung-Lüftung-Klima-Sanitär

- Planung
- Beratung
- Verkauf
- Montage

Poloshirt »Daniel« und Arbeitshose »Leo« by FHB®



»SCHÜTTE«
TRIFFT DANIEL
UND LEO.
PASST!

FHB®
fhb.de